**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 56 (1930)

**Heft:** 50

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-463754

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Zwei Welten



"— und denken Sie mal an, juter Mann, rund um die Erde bin ich jereist." "Rondom? Tocht, mer wörs gad trömmlig!"

Gesangbereins-Generalversammlung. Die Rechnung wird verlesen. Sie schließt leider mit einem Desizit ab. Allgemeines Beratsschlagen, ob und wie das Desizit ausgemerzt werden könnte. Da läßt sich eine Jumpser vernehmen: "Nun, was machen? Machen wir emal e scheens Reisli uf dr Boodesee demit!"

## Lieber Nebelspalter!

Weißt Du, was für ein echt poetisches "teutsches" Wort die Fremdwörterseinde im

Excelsior-Hotel City-Restaurant

Zürich
BahnhofstrasseSihlstrasse
H. Dürr

Reiche draußen ausgeheckt haben, um keinen "Gravenr" mehr unter sich dulden zu müßesen? In den Bestattungsanzeigen des loskalen Generalanzeigers der M. N. N. steht:

"Ein Familiengrab im Sendlinger Friedhof nahm den Gold- und Silber- Gekrähmacher Beter H. auf."

Schön, nicht? Man hört es, wie der wakkere Mann die Namen in die goldenen Uhrschalen und silbernen Löffel kratte. Schon
das Wort an sich übt eine angenehm kratzende Wirkung aus und zeugt von einer
sprachschöpferischen Begadung des Erfinders,
für die man ihm die Kräte als Belohnung
neidlos gönnen würde. Hoffentlich macht
dem Bestatteten ein Berufsgenosse ein hübsches Gekrät auf den Grabstein...

# Im Nebel

Tarnkappenhaft hüllt mich der Nebel ein, ich bin mit meiner Seele nun allein in tiefer, enger Einsamkeit; die Welt liegt fern und weit.

Und losgelöst von Raum und Zeit fühl' ich den Hauch der Ewigkeit, und wie im Nebeldämmerschein mein eigen Sein so klein.

Josef Wiss-Stäheli

